

DUALE AUSBILDUNG TISCHLER/-IN



VORAUSSETZUNGEN

Sie benötigen keinen speziellen Schulabschluss, aber einen Ausbildungs- oder Umschulungsvertrag mit einem Ausbildungsbetrieb im Tischlerhandwerk.

ABSCHLUSS UND PERSPEKTIVEN

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung können Sie als Gesellin/Geselle im Schreiner-/Tischlerhandwerk arbeiten oder vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten z. B. zum Meister/-in, Techniker/-in oder Gestalter/-in nutzen. Ein zunehmender Fachkräftemangel im Inland und eine hohe Wertschätzung der „Dualen Ausbildung“ im Ausland eröffnen Ihnen vielfältige berufliche Chancen, egal ob Sie als Unternehmer/-in oder Arbeitnehmer/-in arbeiten möchten.

Die Berufskolleg bietet Ihnen darüber hinaus die Möglichkeit, parallel zur Ausbildung, einen allgemeinbildenden Schulabschluss (nach Klasse 9) zu erlangen oder den nächst höheren Abschluss bis hin zur FOR zu erreichen.

DAUER

Die Ausbildung dauert in der Regel drei Schuljahre.

SCHWERPUNKTE DER AUSBILDUNG

BERUFSÜBERGREIFENDER LERNBEREICH

- » Deutsch/Kommunikation
- » Fremdsprachen: Englisch
- » Politik/Wirtschaftslehre

DUALE AUSBILDUNG TISCHLER/-IN

BERUFSBEZOGENER LERNBEREICH

- » Entwicklungs- und Planungsprozesse
- » Fertigungsprozesse
- » Montage und Service

Der berufsbezogene/berufsbildende Bereich ist in zwölf Lernfelder (vier pro Ausbildungsjahr) unterteilt:

- » Lernfeld 1: Einfache Produkte aus Holz herstellen
- » Lernfeld 2: Zusammengesetzte Produkte aus Holz und Holzwerkstoffen herstellen
- » Lernfeld 3: Produkte aus unterschiedlichen Werkstoffen herstellen
- » Lernfeld 4: Kleinmöbel herstellen
- » Lernfeld 5: Einzeilmöbel herstellen
- » Lernfeld 6: Systemmöbel herstellen
- » Lernfeld 7: Einbaumöbel herstellen und montieren
- » Lernfeld 8: Raum begrenzende Elemente des Innenausbaus herstellen und montieren
- » Lernfeld 9: Bauelemente des Innenausbaus herstellen und montieren
- » Lernfeld 10: Baukörper abschließende Bauelemente herstellen und montieren
- » Lernfeld 11: Erzeugnisse warten und instand halten
- » Lernfeld 12: Einen Arbeitsauftrag aus dem Tätigkeitsfeld ausführen

DIFFERENZIERUNGSBEREICHE

- » CAD/CAM und CNC
- » Elektrofachkraft

INTERESSANTE LINKS

LEHRPLAN

Den vollständigen Lehrplan des Ausbildungsberufes Tischler/-in finden Sie **hier**.

AUSBILDUNGSORDNUNG

Die Ausbildungsordnung für den Ausbildungsberuf Tischler/-in finden Sie **hier**.

BESONDERHEITEN

Das Tischlerhandwerk zeichnet sich durch eine große Vielfalt der verwendeten Materialien und Werkzeuge/Maschinen, aber auch der Produktbereiche wie die Möbelfertigung oder Bautischlertätigkeiten aus. Eigenständiges Handeln wird insbesondere in den fest in der Ausbildung verankerten Projekten erprobt und vertieft. In der Mittelstufe planen Sie eine Kleinserie für den 3. Maschinenlehrgang der Berufsgenossenschaft. Die Kleinmöbel werden im Ausbildungszentrum der Handwerkskammer Köln „Butzweiler Hof“ gefertigt. Beim

DUALE AUSBILDUNG TISCHLER/-IN

„Gestaltungsprojekt“ in der Oberstufe werden alle Phasen der Planung und Fertigung, angelehnt an das Prozedere des Gesellenstücks, bereits einmal individuell durchlaufen. Weitere Projekte ergeben sich im Unterrichtsgeschehen.

Seit 2014 ist das Berufskolleg Bergisch Gladbach, zusätzlich zu den klassischen Holzwerkstätten, mit einem 4-Achs Bearbeitungszentrum ausgestattet. Digitales Aufmaß, 3D-Druck usw. erweitern unser digitales Tischler-„Labor“. Hierin sind alle Bereiche der „Digitalen Prozesskette im Tischlerhandwerk“ inklusive der 3-dimensionalen Konstruktions- und Fertigungsplanung mit der Software Pytha und woodWOP eingeschlossen. Einblicke in die automatisierte Fertigung im Tischlerhandwerk werden mithilfe der Software AlphaCAM möglich.

KOSTEN

Die Ausbildung ist kostenfrei. Sie benötigen einen eigenen Laptop (Rechner), Fach- und Schulbücher (ca. 70€), Zeichenmaterial (ca. 80€) und leisten einen geringen Eigenanteil an Kopiergeld. Fachexkursionen werden im Kostenrahmen von max. 120€ durchgeführt. Sie erhalten von den Herstellern kostenfreie Azubi-Lizenzen für die CAD und CNC Software.

Je nach individuellen Voraussetzungen kann über das Job-Center ein beruflicher Wiedereinstieg oder Berufswechsel finanziert werden.

ANSPRECHPARTNER

Roger Pfandhöfer

tischler@bkgi.nrw.schule



BERUFSKOLLEG BERGISCH GLADBACH

Bensberger Str. 140

51469 Bergisch Gladbach